

## Ein Turnier zum Kennenlernen

Am 16. Oktober steigt das erste Laienfußballturnier für  
Flüchtlinge, Firmen- und Vereinsmannschaften

*Von Ingeborg Wagner*

TUTTTLINGEN - Die Ini Asyl, der SC 04 Tuttlingen und die Firma Scriptina laden zum 1. Laien-Fußballturnier für Flüchtlinge, Firmen und Vereinsmannschaften ein. Neben dem sportlichen Spaß steht vor allem das Kennenlernen im Vordergrund, sagt Rainer Schulz vom Organisationsteam. Termin ist Freitag, 16. Oktober, ab etwa 14.30 Uhr im Tuttlinger Donaustadion.

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften bestehend aus fünf Feldspielern, einem Torwart sowie bis zu drei Auswechselspielern. Die Spielzeit beträgt zehn bis zwölf Minuten auf dem Kleinfeld. Es können reine Männermannschaften teilnehmen, ebenso wie Kindermannschaften und Damen (auch als Mixed-Teams). Anmeldungen sollten bis Sonntag, 11. Oktober, bei den Veranstaltern eingehen.

„Sinn und Zweck dieses Turniers ist, dass sich die Menschen kennenlernen“, sagt Rainer Schulz, Trainer beim SC04 Tuttlingen. „Es gibt positive Stimmen zum Flüchtlingsstrom, auch negative. Ich finde, jeder sollte sich selbst ein Bild machen“, so Schulz.

Er hat sich ein Bild gemacht: Rainer Schulz ist Trainer der „Tuttlinger Friends“, einer Mannschaft bestehend aus Spielern ganz unterschiedlicher Nationen. Viele sind aus Gambia, auch aus Kamerun und Eritrea, zählt der Trainer auf. Die jungen Männer sind zwischen 17 und 30 Jahren alt und leben in den Flüchtlingsunterkünften in der Stockacher Straße und in der Kreissporthalle. Auch über Mutpol haben einige den Weg ins Stadion gefunden. „Bei jedem Training kamen ein bis zwei Spieler mehr dazu. Mittlerweile sind wir 22.“ Ein Freundschaftsspiel gegen die „Neuhauser Gewerbepark-Boys“ gab

es auch schon, das ging 0:7 verloren. Diese Woche war nun das Rückspiel. Dieses ging 5:3 für die Tuttlinger verloren, also weitaus weniger deutlich. „Von daher war es ein Erfolg“ stellt der Trainer fest.

Ihm ist aufgefallen, dass die wöchentlichen Trainingsstunden ein gutes Ventil für die Männer sind. Ein festes Datum, auch zum Austausch. Rainer Schulz kommt mit allen gut aus: „Sie sind nett und freundlich, ich habe überhaupt keine Beanstandungen.“ Zwei Mannschaften der „Tuttlinger Friends“ will er für das Turnier am 16. Oktober melden. Nun hofft Rainer Schulz auf gute Beteiligung anderer Teams. „Wenn ich am Sonntag aus dem Urlaub komme, dann quillen Anrufbeantworter und Mailbox hoffentlich über.“ Mindestens acht Mannschaften sollten antreten, freuen würden sich die Organisatoren, wenn Teams aus dem Landratsamt oder der Stadtverwaltung dabei wären. Und natürlich jede Menge Vereins- oder Firmenmannschaften.

Ein Problem gibt es noch: Dringend gesucht sind Fußballschuhe, ab Größe 41 aufwärts. Da bald der Wechsel in die Halle ansteht, sind auch Hallenschuhe gefragt.

Auch Trainer Schulz hat durch sein Engagemant einiges dazugelernt: Die Umgangssprache ist Englisch. „Ich hab viel vergessen, aber nun übe ich wieder.“

Das Startgeld beträgt für Firmen- und Vereinsmannschaften 40 Euro. Flüchtlingsmannschaften sind frei. Maximal 16 Mannschaften können sich melden. Gespielt wird auf dem Kunstrasenplatz im Donaustadion. Anmeldungen bei Rainer Schulz, Telefon 07461/1408060 oder per Email:  
✉ [rainerczc2006@web.de](mailto:rainerczc2006@web.de)